

Abstimmung zur Anmietung von Büroflächen war keine leichte Entscheidung

Die Mehrheit des Rates befürwortet die Anmietung von Büroräumen in der Chemnitzer Straße. Es war gut, dass alle Ratsmitglieder persönlich entscheiden konnten und keiner Fraktionsdisziplin unterlagen, so Stephanie Harms – CDU Fraktionsvorsitzende -. Die Entscheidung ist keinem Ratsmitglied leicht gefallen, wie man an dem Ergebnis erkennen kann. 56% der Ratsmitglieder entschieden sich für die Anmietung und den Umzug des Bürgerbüros aus der Löwenberger Straße in das neue Einkaufs- und Dienstleistungszentrum. 19 Kommunalpolitiker waren für den Umzug und 15 Ratsmitglieder - darunter sechs Christdemokraten, die vier Grünen, drei Sozialdemokraten und die beiden FDP-Vertreter - lehnten die Anmietung ab.

Durch die Verlagerung der Büroräume in die Chemnitzer Straße entstehen für die vertraglich vereinbarten 10 Jahre zusätzliche Kosten von rund € 126.000,00, die nicht mehr für andere Projekte wie z.B. Jugendarbeit eingesetzt werden können, bedauert Stephanie Harms. „Dennoch haben nicht alle CDU-Mitglieder dagegen gestimmt, denn durch die geforderten Nachverhandlungen der CDU konnten die ursprünglich von der Verwaltung vorgelegten zusätzlichen Kosten um fast die Hälfte reduziert werden“, so Stephanie Harms. Eine Zustimmung der CDU-Fraktionsmitglieder erfolgte jedoch nur unter der Voraussetzung, dass die Büroräume in der Löwenberger Straße in jedem Fall zeitgleich abgemietet werden und das Bürgerbüro verlagert wird. Durch den Einsatz der Ronnenberger Christdemokraten konnte eine unnötige Doppelanmietung von Büroräumen verhindert werden, so Stephanie Harms abschließend.

20.03.2010 Quelle: CDU Fraktion Ronnenberg – Stephanie Harms – CDU- Fraktionsvorsitzende -